



**Treffen am 19. Mai 2023, 13h/13.30h bis 14.15h**

**Thema „Gibt es Erwartungen über das Aussehen vom Heilkräutergarten?“**

---

Anwesend: Jacqueline, Elisa, Manuela, Victoria, Christine (Protokoll)

Entschuldigt: Eva, Jennifer

### **Situation und Fragestellung**

Verständnisklärung wie die Umsetzung der Beetbetreuung machbar ist und wie man dranbleiben kann. Die Anwesenden haben zuerst einen Augenschein vom HKG genommen. Es wurde festgestellt, dass einzelne Beete verwildert und nicht ausreichend gejätet sind, die Beschriftung der Pflanzen fehlen teilweise, die Umgestaltung vom Beet „Räucher-, Gift- und Magische Pflanzen“ wurde nicht gemacht.

### **Zusammenfassung der Diskussion**

Der HKG hat wenig zeitliche und gärtnerische Vorgaben, dafür viel Freiheit. Fünf Halbtage sind zum gemeinsamen Arbeiten (inkl. Aktionstage) und gegenseitigem Wissenstausch geplant. Freies, eigeninitiatives und selbstgesteuertes Wirken ist gewünscht und gefordert. Voraussetzung für die aktive Teilnahme im HKG ist, dass jede Teilnehmerin ausreichend Zeit hat ihr Beet verantwortungsvoll zu betreuen. Je nach Jahreszeit muss man mehr oder weniger viel Zeit aufwenden können. Im Frühling hat das Kreismähen einen wöchentlichen Einsatz erfordert, im Sommer wird es vielleicht weniger sein.

Für die nächste Gartensaison schlage ich vor, die Planung neu zu besprechen. Die Aktionstage könnten von den „5 gemeinsamen Halbtage“ separiert werden. So wäre der Konflikt mit den Erwartungen und mögliche Missverständnisse am Aktionstag umschiff. Der Gedanke vom Aktionstag, dass man sich in die Gemeinschaft mit allgemeinen Arbeiten für den ganzen Garten einbringt, unterstützen wir zu 100% und alle wollen mit Anwesenheit mitmachen.

Nach Rücksprache mit Manuela halten wir fest, dass es in Ordnung ist, am Aktionstag nicht an allgemeinen Arbeiten mitzumachen, wenn man selber Hilfe benötigt. Unterstützung kann man auch für den HKG für den Aktionstag bei der Ansprechperson deponieren. Manuela teilt mit, dass sie am Aktionstag 18. Juni nicht dabei ist, stellt sich aber am 25. Juni für ein gemeinsames Arbeiten im HKG zur Verfügung (Signal-Chat).

### **Verbindliche Abmachung am heutigen Treffen**

Alle jäten ihre Beete zeitnah und entfernen Nebenkräuter, die sich unkontrolliert vermehren können. Alle Pflanzen sind baldigst leserlich beschriftet. Wir bleiben alle dran.



Victoria sagt uns zu, in der heute abgemachten Frist bis 1. Juni, ihr Beet fertig anzulegen. Es wurde ihr Unterstützung angeboten.

Wir kommunizieren miteinander, wenn wir verhindert sein sollen, damit ein Stillstand im HKG für alle transparent ist. Unterstützung und Hilfe kann im Signal-Chat gemeldet werden.

### **Beschluss**

Jacqueline stellt fest, dass die Umgestaltung vom Beet „Räucher-, Gift- und Magische Pflanzen“ zeitlich für diese Saison nicht mehr möglich ist. (Protokoll vom 22.10.2022, Pkt. 3)  
Es wurde einstimmig beschlossen, die Umgestaltung auf die nächste Gartensaison zu verschieben.

*Zum Nachschauen:*

*HKG Leitbild „NEU Heilkräutergruppe Admin“* <https://docs.google.com/spreadsheets/d/1q-GPdyk1B-1shl8dm6n5IUd9ypvJG4YxUmfiCm7KmUI/edit#gid=771155709>

*QGH Protokolle und Kurzbeschreibung HKG unter Verein, Gartengruppen, Heilkräutergruppe*  
<https://quartiergarten-hard.ch/gartengruppen/>

### **Aufgaben in Heilkräutergarten**

*Die Beete sind am Rand in die Grundstruktur vom Rad mit 6 Beeten definiert. Das machen wir am Start-Tag gemeinsam. Wir wechseln uns für das Kreismähen im Monatszyklus ab. Die Beete und die Pflanzen sind beschriftet. Jäten in regelmässigen Abständen.*